



**Ergebnis der
Oö. Verkehrserhebung 2022**

**Das Mobilitätsverhalten der
Wohnbevölkerung
und das Verkehrsaufkommen**

im Bezirk

STEYR - LAND

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Straßenbau und Verkehr,
Abteilung: Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr

Bearbeitung: Ing. Berthold Pfeiffer



Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse für den Bezirk Steyr - Land

Mit einer landesweiten Haushaltsbefragung "Verkehrserhebung 2022" hat das Land Oberösterreich die bewährte Tradition der laufenden Verkehrsbeobachtung (2012, 2001, 1992, 1982) fortgesetzt. Die Erhebung liefert **wichtiges Datenmaterial über das Mobilitätsverhalten der Oberösterreicher/innen als Informationsquelle und Entscheidungshilfe für die Verkehrspolitik** und die Verkehrsplanung. Mit ihrer Stichprobengröße stellen die oberösterreichischen Erhebungen die umfangreichsten im deutschsprachigen Raum dar.

1. Demographische Kennzahlen der Wohnbevölkerung des Bezirkes

Dem allgemeinen demographischen Trend entsprechend, hat sich die Bevölkerungsverteilung auch im Bezirk Steyr - Land in Richtung älterer Jahrgänge verschoben, was auch in der Mobilität ihren Niederschlag findet.

Der **Bezirk Steyr - Land** weist 2022 eine **Wohnbevölkerung ab 6 Jahre** von rund **57.200** auf. Gegenüber 2012 zeigt sich, dass die demographische Verschiebung der Altersstruktur die Mobilitätskennzahlen im Bezirk beeinflusst:

- Zunahme der Gesamtbevölkerung im Bezirk um 8%
- Abnahme der Bevölkerung der 15 – 24 Jährigen um 19%
- Zunahme der über 65-Jährigen um 42%

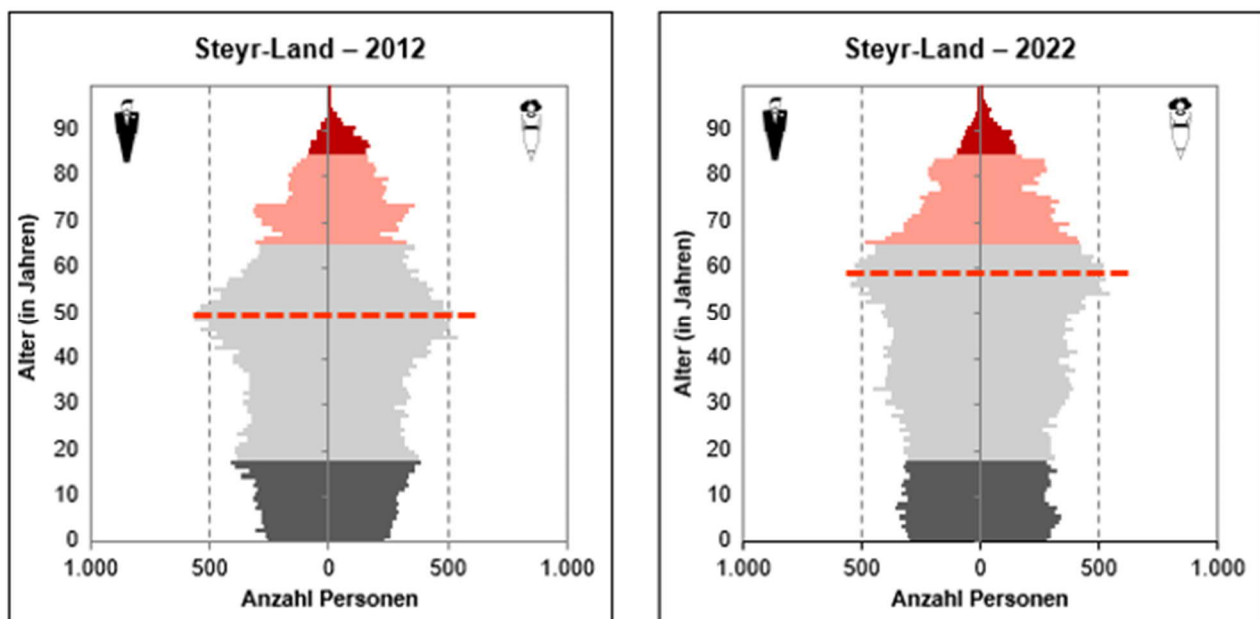


Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung im Bezirk 2012 – 2022, Quelle: Land OÖ/Statistik OÖ

2. Mobilität der Wohnbevölkerung des Bezirkes Steyr - Land

GESAMTWEGE UND WEGEHÄUFIGKEIT

Der Vergleich der wichtigsten Kennzahlen zeigt, dass die beiden Verkehrserhebungen 2022 und 2012 in der Größenordnung zwar sehr ähnliche Werte liefern, jedoch gleichzeitig eine Trendwende in der Verkehrsmittelwahl erkennbar ist.

- In Summe legt die Wohnbevölkerung des Bezirkes Steyr - Land rund **161.500 Wege pro Werktag** zurück. Dies bedeutet eine Zunahme der Wege um rund 10%.
- Die Anzahl der mobilen Wohnbevölkerung hat anteilmäßig von 85,6% auf 86,3% zugenommen.
- Die Anzahl der Wege pro mobiler Person (Wegehäufigkeit) ist zwischen 2012 und 2022 von 3,23 auf 3,27 Wege pro Tag gestiegen.

STATISTISCHE DATEN DER WOHNBEVÖLKERUNG VOM Bez. Steyr - Land

(Personen ab 6. Jahren)

Mobilitätsquote - Mobile Bevölkerung

Altersgruppe	Weggang		
	Ja	Nein	Gesamt
6 bis 14 Jahre	5.270	248	5.518
15 bis 24 Jahre	5.771	494	6.265
25 bis 34 Jahre	6.256	1.003	7.259
35 bis 44 Jahre	6.583	863	7.446
45 bis 54 Jahre	8.156	796	8.952
55 bis 64 Jahre	8.468	1.152	9.620
äter 65 Jahre	8.832	3.307	12.139
Gesamtergebnis	49.336	7.863	57.199

Bevölkerungsveränderung 2022:2012		Anteil - Mobile Personen	
abs.	Prozent	2022	2012
- 51	-0,9%	95,5%	94,5%
- 1.466	-19,0%	92,1%	85,0%
+ 1.678	+30,1%	86,2%	88,5%
- 443	-5,6%	88,4%	93,1%
- 1.295	-12,6%	91,1%	91,1%
+ 2.134	+28,5%	88,0%	83,3%
+ 3.569	+41,6%	72,8%	67,0%
+ 4.126	+7,8%	86,3%	85,6%

Tageswegehäufigkeit Wege/Person

Altersgruppe	2012	2022
6 bis 14 Jahre	2,81	2,86
15 bis 24 Jahre	2,56	2,68
25 bis 34 Jahre	2,92	2,68
35 bis 44 Jahre	3,29	3,18
45 bis 54 Jahre	3,09	2,97
55 bis 64 Jahre	2,72	3,17
äter 65 Jahre	2,01	2,37
Gesamtergebnis	2,77	2,82

Tageswegehäufigkeit Wege/Mobile

Altersgruppe	2012	2022
6 bis 14 Jahre	2,98	3,00
15 bis 24 Jahre	3,01	2,91
25 bis 34 Jahre	3,29	3,11
35 bis 44 Jahre	3,54	3,60
45 bis 54 Jahre	3,39	3,26
55 bis 64 Jahre	3,27	3,60
äter 65 Jahre	3,00	3,25
Gesamtergebnis	3,23	3,27

Tabelle 1: VE 2012, 2022: Mobilitätsquote, Tageswegehäufigkeit, Tageswegehäufigkeit/Mobile; Quelle: Land OÖ

WEGEANALYSE NACH VERKEHRSMITTEL

Waren in der Vergangenheit von 1992 bis 2012 nur Zuwächse der Wege im motorisierten Individualverkehr (MIV) zu verzeichnen, zeigt sich nun eine Trendwende. Bezüglich der Verkehrsmittelwahl der Wohnbevölkerung des Bezirkes ist es zwischen 2012 und 2022 zu einer **Abnahme der Anteile im motorisierten Individualverkehr (MIV) und im ÖV** gekommen, hingegen haben sowohl die **Anteile der Fußwege als auch im Radverkehr zugenommen**.

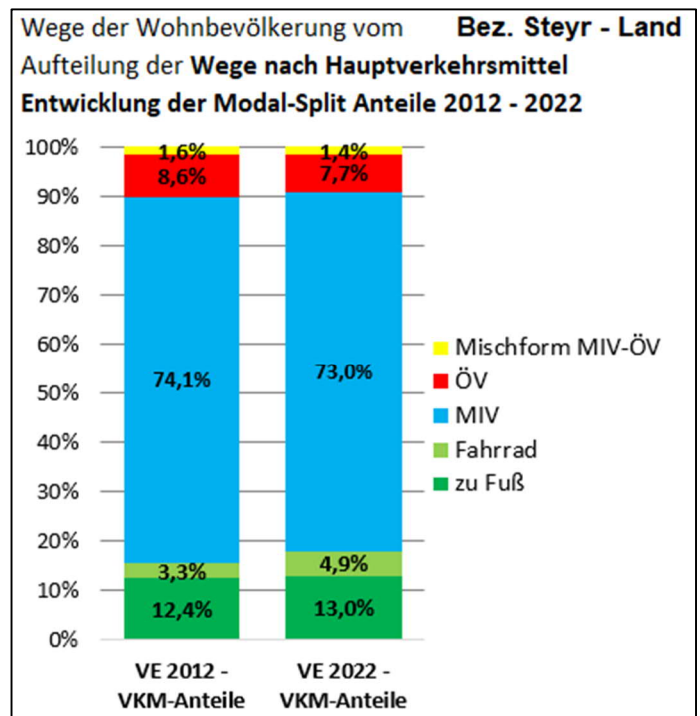


Abbildung 2: VE 2012, 2022: Modal-Split-Anteile;
Quelle: Land OÖ

Maßgebliche Veränderung des „Modal-Split“ der Wohnbevölkerung des Bezirkes Steyr - Land 2012 bis 2022:

- **Auf den MIV** entfallen im Jahr 2022 **73,0%** aller Wege (ca. 117.200 Wege), wobei diese Wege um 10% zugenommen haben.
- **Der öffentliche Verkehr (ÖV)** nimmt einen Anteil **von 7,7%** ein (ca. 12.300 Wege), diese Wege haben im letzten Jahrzehnt um 1% abgenommen.
- **13,0% der Wege werden zu Fuß** (ca. 20.900 Wege) zurückgelegt, diese Wege sind seit 2012 um 17,3% gestiegen.
- **Der Radverkehrsanteil weist einen Anteil von 4,9%** (ca. 7.900 Wege) der Gesamtmobilität der Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirkes Steyr - Land auf. Die Wege mit dem Rad haben gegenüber 2012 um ca. 67% zugenommen.

WEGE UNTERTEILT NACH VERKEHRSMITTEL

Bez. Steyr - Land	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamte Wege
VE 2012 - Wege	2.918	17.829	4.742	106.744	12.396	2.349	146.979
VE 2012 - VKM-Anteile	Modal-Split	12,4%	3,3%	74,1%	8,6%	1,6%	100,0%
VE 2022 - Wege	963	20.922	7.934	117.180	12.291	2.248	161.538
VE 2022 - VKM-Anteile	Modal-Split	13,0%	4,9%	73,0%	7,7%	1,4%	100,0%
Veränderung gegenüber 2012 - Prozent		+17,3%	+67,3%	+9,8%	-0,8%	-4,3%	+9,9%
Veränderung gegenüber 2012 - Absolut	- 1.955	+ 3.093	+ 3.192	+ 10.435	- 105	- 101	+ 14.559

Tabelle 2: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung unterteilt nach Verkehrsmittel; Quelle: Land OÖ

Zum Vergleich: Die Modal-Split-Aufteilung der gesamten oberösterreichischen Wohnbevölkerung für 2022 ist wie folgt verteilt:

Oberösterreich	VE 2022
Zu Fuß	16,3%
Fahrrad	6,7%
MIV	65,5%
ÖV	10,1%
Mischform (IV+ÖV):	1,4%

Die Wohnbevölkerung des Bezirkes Steyr - Land legt anteilmäßig mehr Wege im MIV gegenüber dem Landesdurchschnitt der oberösterreichischen Wohnbevölkerung zurück.

WEGEANALYSE NACH FAHRTZWECK UND VERKEHRSMITTEL

Die Freizeit-Erledigungswege haben stark zugenommen (+53%), ebenso die Arbeitswege (+6%), während die Schul- und Ausbildungswege (-9%) und Einkaufswege (-21%) abgenommen haben.

- Im Berufsverkehr sind die Anteile im ÖV und im Radverkehr gestiegen, hingegen haben die MIV-Anteile abgenommen.
- Bei den Wegen zur Schule haben die Modal-Split-Anteile im MIV zugenommen.
- Im Einkaufsverkehr sind die Modal-Split-Anteile zu Fuß und im Radverkehr gestiegen.
- Bei den sonstigen Wegen (Freizeit) sind die Anteile der Wege mit dem Fahrrad, zu Fuß sowie mit dem ÖV höher als 2012. Die MIV-Anteile sind gesunken.

Maßgebliche Veränderung des „Verkehrszweckanteile“ der Wohnbevölkerung des Bezirkes Steyr - Land 2012 bis 2022:

Die prozentuelle Aufteilung der Zwecke verändern sich stark in Richtung der Freizeit-Erledigungswege. Diese steigen bereits auf einen Anteil von 21% aller Wege der Wohnbevölkerung des Bezirkes Steyr - Land an.

WEGE UNTERTEILT NACH FAHRTZWECK UND VERKEHRSMITTEL

vkm_grob								
ZweckID_Gesamt2	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamte Wege	Anteil ohne KA
Zweck_sonst_Wege_Freizeit	334	7.651	2.046	22.303	1.384	350	34.068	21,1%
Zweck_Arbeitsplatz	30	1.284	1.418	20.871	1.329	373	25.304	15,7%
Zweck_dienstlich	5	164	118	5.643	201	193	6.325	3,9%
Zweck_Ausbildung	35	1.717	179	3.935	3.469	367	9.701	6,0%
Zweck_Einkauf	17	1.837	652	10.112	229	9	12.856	8,0%
Zweck_nach_Hause	361	7.729	3.423	48.312	5.660	945	66.431	41,2%
Personen bringen/holen	73	516	98	5.835	7	11	6.540	4,1%
keine Angabe	108	22	0	169	13	0	313	
Gesamte Wege	963	20.922	7.934	117.180	12.291	2.248	161.538	100,0%

Prozentuelle Veränderung 2022 : 2012

ZweckID_Gesamt2	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamtergebnis
Zweck_sonst_Wege_Freizeit		+93,0%	+134,4%	+37,0%	+137,0%	+45,2%	+52,9%
Zweck_Arbeitsplatz		-22,2%	+81,7%	+4,8%	+48,1%	+10,4%	+6,3%
Zweck_dienstlich		-31,7%	+319,7%	+1,5%	+103,7%	-10,3%	-0,7%
Zweck_Ausbildung		-9,2%	-36,4%	+28,6%	-27,7%	-30,6%	-9,0%
Zweck_Einkauf		-17,7%	-1,3%	-22,2%	-6,3%	-88,3%	-21,4%
Zweck_nach_Hause		+10,5%	+67,1%	+13,7%	-0,4%	+3,7%	+11,0%
Personen bringen/holen		-31,2%	+104,8%	-4,8%	+51,9%	-64,1%	-6,8%
keine Angabe							
Gesamtergebnis		+17,3%	+67,3%	+9,8%	-0,8%	-4,3%	+9,9%

Tabelle 3: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung unterteilt nach Zweck und Verkehrsmittel; Quelle: Land OÖ

Wege der Wohnbevölkerung von **Bez. Steyr - Land**
 Aufteilung der **Wege nach Fahrtzweck und Hauptverkehrsmittel**
 Entwicklung der Modal-Split Anteile 2012 - 2022

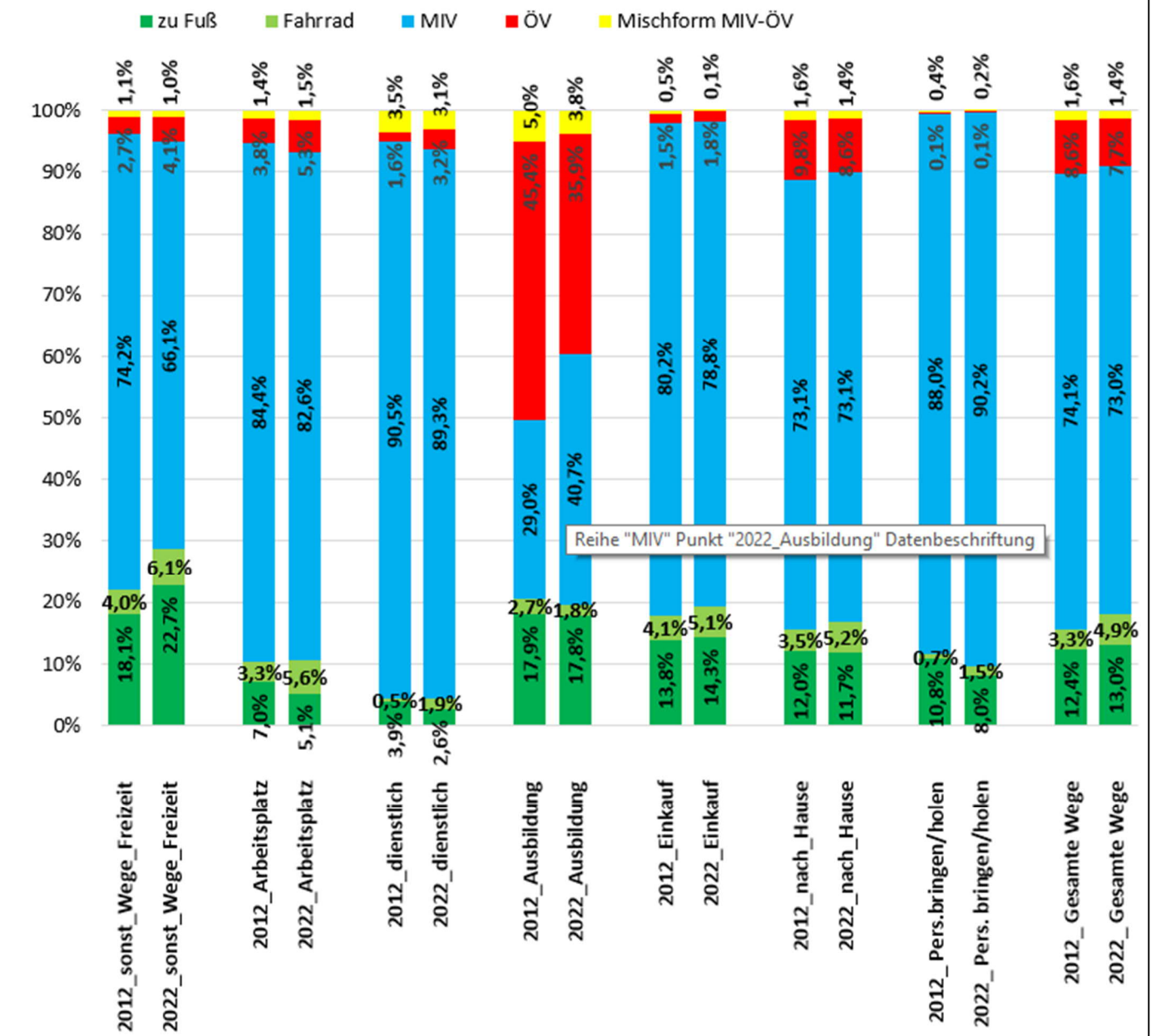
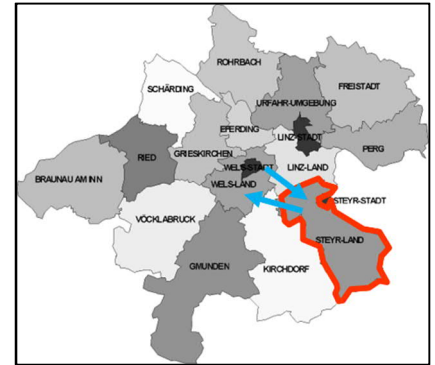


Abbildung 3: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung, Modal-Split-Anteile unterteilt nach Zwecke;
 Quelle: Land OÖ

3. RÄUMLICHE BETRACHTUNG DES VERKEHRS FÜR DEN BEZIRK STEYR - LAND

(Substrat: Wohnbevölkerung von Oberösterreich)

Insgesamt werden von den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern im **Bezirk Steyr - Land rund 178.900 Wege zurückgelegt**, davon sind ca. 83.100 Binnenwege (Anteil 46% der Wege) innerhalb des Bezirkes, rund 47.700 Wege sind Zielwege von außerhalb in den Bezirk Steyr - Land hinein (27%) sowie rund 48.100 Wege sind Quellwege aus dem Bezirk Steyr - Land hinaus (27%).



Insgesamt werden 18% der gesamten Wege (ca. 31.300 Wege) von nicht im Bezirk Steyr - Land wohnhaften Personen durchgeführt.

Binnenwege innerhalb des Bezirkes:

Im Bezirk Steyr - Land werden täglich rund 83.100 Wege innerhalb des Bezirkes durchgeführt.

68,3% der Binnenwege werden mit privaten motorisierten Verkehrsmitteln (MIV) zurückgelegt, 20,1% der Wege sind ausschließlich Fußwege, 4,7% der Wege werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln, 0,9% der Wege sind kombinierte Wege IV+ÖV und 6,0% der Wege werden mit dem Fahrrad durchgeführt.

Im Vergleich zu 2012 haben die gesamten Binnenwege innerhalb des Bezirkes um 7% zugenommen. Die Wegeanzahl im IV stieg um 9,3%, im ÖV haben die Binnenwege hingegen um 11,1% abgenommen.

Zielwege in den Bezirk:

Etwa 47.700 Wege führen von außerhalb in den Bezirk Steyr - Land hinein.

Die Aufteilung des in den Bezirk strömenden Verkehrs wird vom privaten Kraftfahrzeugverkehr bestimmt. Der Anteil der Zielwege mit privaten Kraftfahrzeugen in den Bezirk beträgt 82,0%. Der öffentliche Verkehr liegt mit einem Wegeanteil 10,0% deutlich hinter dem Autoverkehr zurück.

Im Vergleich zu 2012 ist festzustellen, dass die gesamten Zielwege in den Bezirk um 15,0% anstiegen. Die Zielwege im privaten Kraftfahrzeugverkehr nahmen um 14,5%, die Wege im ÖV um 17,4% zu.